

Von der Königin, die keine Lebkuchen backen, und vom König, der das Brummeisen nicht spielen konnte

Es war einmal ein König ohne Königin, der wohnte in einem schönen Schloss. Der König entdeckte in seinem Socken an der Ferse ein Loch. Er sagte zu seinem Hausminister: „Ich brauche eine Königin. Sie muss knusprige Lebkuchen backen können. Die dürfen nicht zu hart und nicht zu weich sein. Außerdem muss meine Frau schön und klug sein.“

Also fuhren der König und sein Minister mit der Kutsche in die Nachbarländer, wo Prinzessinnen wohnten. Aber nur drei waren schön und klug. Lebkuchen backen konnte keine. Die schönste und klügste Prinzessin – sie hieß Flinkzunge – wollte allerdings nur einen Mann, der die Maultrommel spielen konnte.

So musste der arme König allein bleiben, weil er eine Maultrommel nicht einmal kannte. Aber die Prinzessin Flinkzunge ging dem König nicht aus dem Kopf. Er hatte sich in sie verliebt.

Prinzessin Flinkzunge dachte an nichts anderes mehr als an den König – auch sie hatte sich verliebt.

Schnell eilte sie nach Molln zum Konditormeister Illecker. Dort lernte sie Lebkuchen backen. Weil sie so fleißig war, schmeckten ihre Pfeffernüsse bald am besten auf der ganzen Welt!

Der König hörte, dass Manfred Rußmann aus Molln ausgezeichnet Maultrommel spielen konnte. Auf einmal ging die Tür auf und der König stand im Wohnzimmer. Er hatte eine goldene Krone auf und fragte: „Kannst du mir bitte das Maultrommelspielen beibringen?“ Der König übte eifrig.



Einmal schien die Sonne ganz warm. Da setzte sich der König auf die Hausbank vor der alten Maultrommelschmiede in Molln, dem Hoisnhaus, und zupfte seine Maultrommel. Sie klang schon wunderschön. Zufällig buk Flinkzunge in der Hoisnhausküche im Rohr des Kachelherdes ihre wunderbaren Lebkuchen. Sie hörte die liebliche Maultrommelmusik und lief schnell mit einer Schüssel voll fertiger, knuspriger Lebkuchen vor das Haus.

Dem König und Prinzessin Flinkzunge verschlug es die Sprache vor lauter Glück. Beiden klopfte das Herz zum Zerspringen.

Sie feierten eine prächtige Hochzeit. Alle Menschen aus dem schönen Steyrtal waren dazu eingeladen.

Und wenn der König und die Königin Flinkzunge Zeit haben, schleichen sie sich heimlich in die Schlossküche, damit sie niemand stört. Die Königin bäckt dann für ihren Mann die besten Lebkuchen der Welt und der König spielt für seine liebe Frau die schönsten Lieder auf der Maultrommel.